

**Außerordentliche Veröffentlichung wegen
Layoutanpassung**

Stand: 26.07.2024

INSRPT Anwendungshandbuch

Version:	1.1g
Stand MIG:	INSRPT 1.1a
Ursprüngliches Publikationsdatum:	26.07.2024
Autor:	BDEW

Disclaimer

Die PDF-Datei ist das allein gültige Dokument.

Die zusätzlich veröffentlichte Word-Datei dient als informatorische Lesefassung und entspricht inhaltlich der PDF-Datei. Diese Word-Datei wird bis auf Weiteres rein informatorisch und ergänzend veröffentlicht unter dem Vorbehalt, zukünftig eine kostenpflichtige Veröffentlichung der Word-Datei einzuführen.

Zusätzlich werden zur PDF-Datei auch XML-Dateien als optionale Unterstützung gegen Entgelt veröffentlicht.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	4
2	Aufbau des Dokumentes.....	4
3	Übersicht der Pakete in der INSRPT.....	4
4	INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“	4
4.1	Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht.....	6
4.2	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom).....	14
4.3	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom.....	18
5	Änderungshistorie	22

1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der INSRPT für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segments erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Einzelne Vorgänge (z. B. mehrere Vollzugsmeldungen) an denselben Marktpartner sind unter einem UNH-Segment zusammenzufassen (vgl. hierzu Kapitel „Bündeln von Informationen“ im EDI@Energy-Dokument „Allgemeine Festlegungen“).

Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

2 Aufbau des Dokumentes

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

3 Übersicht der Pakete in der INSRPT

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]	--	Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z. B. im COM-Segment.
[2P]	[6]	Wenn keine Störung festgestellt werden konnte.
[3P]	[12]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB behoben wurde.
[4P]	[9]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht behoben werden konnte.

4 INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“

Den Tabellen dieses Kapitels ist zu entnehmen, wie die INSRPT in den jeweiligen Anwendungsfällen prinzipiell auszuprägen ist.

Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Gas Kap. C 2.3) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:

- › Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert).

- › Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 7 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert).

4.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Nachrichten-Kopfsegment						
UNH	00001		Muss	Muss	Muss	Muss
UNH 0062	Nachrichten- Referenznummer	X	X	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschrei- bung	X	X	X	X	
Beginn der Nachricht						
BGM	00002		Muss	Muss	Muss	Muss
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentnummer	X	X	X	X	
Dokumentendatum						
DTM	00003		Muss	Muss	Muss	Muss
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/- zeit	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X	X	X	X	
MP-ID Empfänger						
SG2			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD	00004		Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtempfan- ger	X	X	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) 332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	X X	X X	
MP-ID Absender						
SG2			Muss	Muss	Muss	Muss
SG2 NAD	00005		Muss	Muss	Muss	Muss

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
			Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
			Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenausstell- er bzw. -absender	X	X	X	X	
SG2	NAD	3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	X	X	X	
			293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	X	
			332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	X	X	
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten								
SG3				Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3	DOC	00006		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3	DOC	1001	21 Anfrage	X				
			22 Antwort auf Anfrage		X	X		
			293 Prüfbericht				X	
SG3	DOC	1004	Vorgangsnummer	X	X	X	X	
Prüfidentifikator								
SG4				Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4	RFF	00007		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4	RFF	1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	X	
SG4	RFF	1154	23001 WiM / Störungsmeldung vom LF/NB/MSB an MSB	X				
			23003 WiM / Ablehnung vom MSB an LF/ NB/MSB		X			
			23004 WiM / Bestätigung vom MSB an LF/ NB/MSB			X		
			23008 WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/NB/MSB				X	
Referenzangaben								
SG4					Muss	Muss	Muss	
SG4	RFF	00008			Muss	Muss	Muss	
SG4	RFF	1153	AAV Nummer der Anfrage		X	X		
			TN Transaktions- Referenznummer				X	
SG4	RFF	1154	Dokumenten-/ Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X	X	X [500]	[500] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 4b „Bestätigung der Störungsmeldung“ (Gas) bzw. Prozessschritt 2 „Antwort“ (Strom).

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Ansprechpartner beim Nachrichtenabsender						
SG5						Muss
SG5	NAD 00009					Muss
SG5	NAD 3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenausstell er bzw. -absender	X		
SG5	NAD 3039	MP-ID		X		
SG5	NAD 3055	9	GS1	X		
		293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X		
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X		
Ansprechpartner						
SG6						Muss
SG6	CTA 00010					Muss
SG6	CTA 3139	IC	Informationskontakt	X		
SG6	CTA 3412		Kontakt	X		
Kommunikationsverbindu ng						
SG6						Muss
SG6	COM 00011					Muss
SG6	COM 3148		Kommunikationsadresse, Identifikation	X		
SG6	COM 3155	EM	E-Mail	X [1P0..1]		
		FX	Telefax	X [1P0..1]		
		TE	Telefon	X [1P0..1]		
		AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]		
		AL	Handy	X [1P0..1]		
Ansprechpartner beim Kunden						
SG5						Soll [1]
						[1] Wenn Nachrichtenabsender vom Kunden informiert wurde.
SG5	NAD 00012					Muss
SG5	NAD 3035	CC	Anspruchsteller	X		
Ansprechpartner						
SG6						Muss
SG6	CTA 00013					Muss
SG6	CTA 3139	IC	Informationskontakt	X		
SG6	CTA 3412		Kontakt	X		
Kommunikationsverbindu ng						
SG6						Muss
SG6	COM 00014					Muss
SG6	COM 3148		Kommunikationsadresse, Identifikation	X		

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG6 COM 3155	EM E-Mail FX Telefax TE Telefon AJ weiteres Telefon AL Handy	X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1]				
Positionsdaten						
SG7			Muss	Muss	Muss	Muss ([512] √ [513] √ [514])
						[512] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt und durch den MSB behoben, ist die Segmentgruppe mit demselben Meldepunkt zweimal anzugeben [513] Hinweis: Wurde keine Störung festgestellt, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben [514] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt, die nicht durch den MSB behoben werden konnte, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben
SG7 LIN 00015			Muss	Muss	Muss	Muss
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde						
SG7						
SG7 DTM 00016					Soll [6] √ [9]	[6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte. [9] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht behoben werden konnte.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum /-zeit				X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X ([931] [13] ∧	[13] Wenn DE2379 = 303

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
					[495] ∨ ([495] ∧ [515])	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ				X X	
Beginn des Geräte-Status						
SG7						
SG7 DTM 00017			Kann	Kann	Kann	Muss [7] [7] Wenn keine weitere SG7 mit demselben Meldepunkt und DTM+9 vorhanden
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] ∧ [495] ∨ ([495] ∧ [515])	X ([931] [13] ∧ [495] ∨ ([495] ∧ [515])	X ([931] [13] ∧ [495] ∨ ([495] ∧ [515])	X ([931] [13] ∧ [495] ∨ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X X	X X	X X	X X	
Ende des Geräte-Status						
SG7						
SG7 DTM 00018					Muss [8]	[8] Wenn in dieser SG7 STS+Z06+Z10 vorhanden
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit				X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X ([931] [13] ^ [495]) ∨ ([495] ^ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYMMDD 303 CCYMMDDHHMMZ ZZ				X X	
Ende des Zustands						
SG7						
SG7 DTM 00019				Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant			X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYMMDD 303 CCYMMDDHHMMZ ZZ			X X		
Gerätstatus						
SG7						
SG7 STS 00020			Muss	Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätestatus	X		X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört Z11 festgestellte Störung Z12 vermutete Störung		X X	X	X ([2P1..1] ∨ [3P1..1]) X ([3P1..1] ∨ [4P1..1])	
SG7 STS 9013	Z75 Kommunikationsstö- rung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/defekt ZB8 keine Störung feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich				X [11] X ([10] ^ [12]) X [11] X ([10] ^ [6]) X ([11] ^ [506] ^	[6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte. [10] Wenn in diesem STS DE4405 = Z09 [11] Wenn in diesem STS DE4405 = Z10 [12] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
	ZS1 Reparatur ohne Gerätewechsel				[507] X ([10] ^ [12])	MSB behoben wurde. [506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Antwortstatus						
SG7						
SG7	STS	00021		Muss	Muss	
SG7	STS	9015	E01	Status der Antwort	X	X
SG7	STS	9013	E15	Zustimmung ohne Korrekturen		X
			Z29	Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)	X	
			ZB8	keine Störung feststellbar	X	
Freier Text						
SG7						
SG7	FTX	00022		Kann	Kann	Muss [2]
						[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7	FTX	4451	AAO	Fehlerbeschreibung (Freier Text)		X
			ACD	Begründung	X	
SG7	FTX	4440		Freier Text	X	X
Messlokation						
SG8						
SG8	NAD	00023		Muss	Muss	Muss
				Muss	Muss	Muss
SG8	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X
Meldepunkt						
SG8						
SG8	LOC	00024		Muss	Muss	Muss
				Muss	Muss	Muss
SG8	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X
				Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]
SG8	LOC	3225			X [951] [509]	X [951] [509]
						[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten- Endeselement						
	UNT	00026		Muss	Muss	Muss

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten- Referenznummer	X	X	X	X	

4.2 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom)

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH	00001			
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM	00002			
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentnummer	X	X	
Dokumentendatum				
DTM	00003			
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2				
SG2 NAD	00004			
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
MP-ID Absender				
SG2				
SG2 NAD	00005			
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten				
SG3		Muss	Muss	
SG3 DOC 00006		Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	23 Statusinformationen	X		
	293 Prüfbericht		X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				
SG4		Muss	Muss	
SG4 RFF 00007		Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG4 RFF 1154	23005 WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	X		
	23009 WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)		X	
Referenzangaben				
SG4			Muss	
SG4 RFF 00008			Muss	
SG4 RFF 1153	TN Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
SG7		Muss	Muss	
SG7 LIN 00015		Muss	Muss	
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
SG7			Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 00016			X	
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit			
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
				im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD		X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Beginn des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM 00017			Kann	Kann
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X	X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende des Geräte-Status				
SG7				
SG7 DTM 00018			Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD		X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Ende des Zustands				
SG7				
SG7 DTM 00019			Muss	
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
			Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
			Prüfidentifikator	23005	23009	
SG7	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM	2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Gerätestatus						
SG7						
SG7	STS	00020		Muss	Muss	
SG7	STS	9015	Z06 Gerätestatus	X	X	
SG7	STS	4405	Z09 störungsfrei Z10 gestört	X	X	
SG7	STS	9013	Z75 Kommunikationsstörung Z78 Gerätewechsel Z81 Messeinrichtung gestört/defekt ZB8 keine Störung feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich		X X X X X X [506] \wedge [507]	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
Freier Text						
SG7						
SG7	FTX	00022		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7	FTX	4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7	FTX	4440	Freier Text	X	X	
Messlokation						
SG8						
SG8	NAD	00023		Muss	Muss	
SG8	NAD	3035	DP Lieferanschrift	X	X	
Meldepunkt						
SG8						
SG8	LOC	00024		Muss	Muss	
SG8	LOC	3227	172 Meldepunkt	X	X	
SG8	LOC	3225	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment						
UNT						
UNT		00026		Muss	Muss	
UNT		0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT		0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

4.3 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
Nachrichten-Kopfsegment				
UNH 00001		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM 00002		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentnummer	X	X	
Dokumentendatum				
DTM 00003		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
MP-ID Empfänger				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD 00004		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
MP-ID Absender				
SG2		Muss	Muss	
SG2 NAD 00005		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
Dokument-/Nachricht-				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
Einzelheiten				
SG3		Muss	Muss	
SG3 DOC 00006		Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	23 Statusinformationen	X	X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				
SG4		Muss	Muss	
SG4 RFF 00007		Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG4 RFF 1154	23011 WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB der MaLo	X		
	23012 WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB der MaLo		X	
Referenzangaben				
SG4			Muss	
SG4 RFF 00008			Muss	
SG4 RFF 1153	TN Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
SG7		Muss	Muss	
SG7 LIN 00015		Muss	Muss	
SG7 LIN 1082	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
SG7				
SG7 DTM 00016			Soll [3]	[3] Wenn vorhanden.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
			Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
			Prüfidentifikator	23011	23012	
SG7	DTM	2379	102 CCYYMMDD		X	
			303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Beginn des Geräte-Status						
SG7						
SG7	DTM	00017		Kann	Kann	
SG7	DTM	2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM	2379	102 CCYYMMDD	X	X	
			303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende des Geräte-Status						
SG7						
SG7	DTM	00018			Muss	
SG7	DTM	2005	164 Verarbeitung, Enddatum/-zeit		X	
SG7	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM	2379	102 CCYYMMDD		X	
			303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Ende des Zustands						
SG7						
SG7	DTM	00019		Muss		
SG7	DTM	2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		
SG7	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [13]		[13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00
SG7	DTM	2379	102 CCYYMMDD	X		
			303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X		
Gerätstatus						
SG7						
SG7	STS	00020		Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
			Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
			Prüfidentifikator	23011	23012	
SG7	STS	9015	Z06 Gerätestatus	X	X	
SG7	STS	4405	Z09 störungsfrei		X	
			Z10 gestört	X	X	
SG7	STS	9013	Z75 Kommunikationsstörung		X	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist.
			Z78 Gerätewechsel		X	
			Z81 Messeinrichtung gestört/defekt		X	
			ZB8 keine Störung feststellbar		X	
			ZC1 Störungsbehebung nicht möglich		X [506] \wedge [507]	[507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
			ZS1 Reparatur ohne Gerätewechsel		X	
Freier Text						
SG7						
SG7	FTX	00022		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7	FTX	4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7	FTX	4440	Freier Text	X	X	
Messlokation						
SG8						
SG8	NAD	00023		Muss	Muss	
SG8	NAD	3035	DP Lieferanschrift	X	X	
Meldepunkt						
SG8						
SG8	LOC	00024		Muss	Muss	
SG8	LOC	3227	172 Meldepunkt	X	X	
SG8	LOC	3225	Identifikator	X [950] [510]	X [950] [510]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations-ID
Gestörte Messlokation						
SG8						
SG8	RFF	00025		Muss [4] \vee [5]	Muss [4] \vee [5]	[4] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [5] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
SG8	RFF	1153	Z21 zugeordnete Messlokation	X	X	
SG8	RFF	1154	ID einer Messlokation	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment						
UNT						
		00026		Muss	Muss	
		0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
		0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

5 Änderungshistorie

Die angegebenen Änderungen beziehen sich auf die jeweils letzte veröffentlichte Version. Zwischenversionen werden nicht veröffentlicht.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
25216	Gesamtes Dokument	Fünfstelliger Segmentzähler nicht vorhanden	Fünfstelliger Segmentzähler vorhanden	Anpassung an das Layout der Konsultationsergebnisse vom 19. Juni 2024.	Anpassung (26.07.2024)
24015	SG7 DTM+292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant In den Anwendungsfallen Kapitel 4.1 "Bestätigung" von MSB an LF/NB/MSB, dem der PID 23004 zugeordnet ist Kapitel 4.2 "Informationsmeldung" vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom), dem der PID 23005 zugeordnet ist Kapitel 4.3 "Informationsmeldung" vom MSB an NB/LF/ÜNB, dem der PID 23011 zugeordnet ist	DE2380: X ([931][13] \wedge [495]) \vee ([495] \wedge [515]) [13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00	DE2380: X [931][13] [13] Wenn DE2379 = 303 [931] Format: ZZZ = +00	Geplantes Datum liegt in der Zukunft und kann nicht kleiner/gleich DTM+137 sein, daher sind die Bedingungen [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag \geq dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. zu entfernen.	Fehler (30.03.2023)
22710	Kapitel 4.3, SG7 STS+Z06 Gerätstatus, DE9013 Anwendungsfall 23012 (Infomeldung MSB an NB / LF und ÜNB)	Z75 Kommunikationsstörung X Z78 Gerätewechsel X Z81 Messeinrichtung X gestört/defekt ZB8 keine Störung X feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X [506] \wedge [507]	Z75 Kommunikationsstörung X Z78 Gerätewechsel X Z81 Messeinrichtung X gestört/defekt ZB8 keine Störung X feststellbar ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X [506] \wedge [507] ZS1 Reparatur ohne Gerätewechsel X	Im Anwendungsfall 23008 (Mitteilung Ergebnis an Störungsmelder) wurde mit Änderungs-ID 21691 der Gerätstatus ZS1 ergänzt. Letzterer muss auch im Anwendungsfall 23012 zur Verfügung stehen, damit die anderen Marktpartner denselben Status bekommen	Fehler (31.01.2022)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
				wie der Störungsmelder.	